

## Passwortverwaltung

### Allgemeine Beschreibung

Der Fernzugriff auf Daten über Auslösegeräte Micrologic ist passwortgeschützt. Der Fernzugriff erfolgt über:

- Kommunikationsnetz
- Software Ecoreach
- Mobile App des Masterpact MTZ
- Display FDM128

Für jedes Steuer- und Auslösegerät Micrologic X sind zwei Passwörter festgelegt:

Ebene	Voreingestelltes Passwort
Ebene 3	'3333' = 0x33333333
Ebene 4	'0000' = 0x30303030

Das Passwort der Ebene 4 ist erforderlich, um mit der Software Ecoreach Einstellungen der Steuer- und Auslösegeräte Micrologic X zu ändern (*siehe Seite 21*).

Jeder Fernsteuerbefehl über die Befehlsschnittstelle ist passwortgeschützt. Die Passwordebene jedes Fernsteuerbefehls ist in der Beschreibung des Befehls angegeben.

Für Befehle, die nicht per Fernsteuerung über die Befehlsschnittstelle gesendet werden, ist kein Passwort erforderlich.

Die folgende Tabelle zeigt die Fernsteuerbefehle, die auf der jeweiligen Ebene zulässig sind:

Ebene	Zulässige Fernsteuerbefehle
Ebene 3	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahl der aktiven Kennlinie</li> <li>• Rücksetzung der Mindest- und Maximalwerte</li> <li>• Rücksetzung der Energiezähler</li> <li>• Öffnen und Schließen des Leistungsschalters</li> <li>• Aktivieren der Einschaltblockierung des Leistungsschalters</li> </ul>
Ebene 4	Alle Fernsteuerbefehle

### Passwortänderung

Passwörter können mit der Software Ecoreach geändert werden (*siehe Seite 21*).

Das aktuelle Passwort einer Ebene muss eingegeben werden, damit das Passwort dieser Ebene geändert werden kann. Die Eingabe des Passworts der Ebene 4 ermöglicht die Änderung der Passwörter jeder Ebene.

Ein Passwort besteht aus genau 4 ASCII-Zeichen. Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden und die zulässigen Zeichen sind:

- Zahlen von 0 bis 9
- Kleinbuchstaben von a bis z
- Großbuchstaben von A bis Z

### Zurücksetzen des Passworts

Man kann das Passwort der Ebene 4 jedes Moduls einer Intelligent Modular Unit (IMU) mit der Software Ecoreach (*siehe Seite 21*) und mit der Unterstützung der Kundenbetreuung (CCC) von Schneider Electric auf seine Werkseinstellung zurücksetzen.

Das Passwort muss in den folgenden drei Fällen zurückgesetzt werden:

- Wenn ein Passwort vergessen wurde.
- Wenn ein neues Modul zur IMU hinzugefügt wird: zum Beispiel ein E/A-Modul.
- Wenn ein fehlerhaftes Modul in der IMU ersetzt wird.

## Software Ecoreach

### Übersicht

Die Software Ecoreach unterstützt Sie beim Errichten von elektrischen Anlagen als Teil der Prüfung und Inbetriebnahme sowie der Wartungsphasen innerhalb des Lebenszyklus. Die innovativen Funktionen der Software bieten einfache Möglichkeiten zur Konfiguration, Prüfung und Inbetriebnahme intelligenter elektrischer Anlagen.

Die Software Ecoreach erkennt die intelligenten Geräte automatisch und ermöglicht das Hinzufügen von Geräten für eine einfache Konfiguration. Im Rahmen der Werks- und Standortabnahmeprüfungen können Sie umfassende Berichte erstellen, die aufwändige manuelle Arbeiten ersetzen. Darüber hinaus können Änderungen an Einstellungen während des Betriebs der Schaltfelder durch eine gelbe Markierung ganz einfach ermittelt werden. Der Unterschied zwischen den Soll- und Istwerten wird angezeigt und so die Systemkonsistenz während der Betriebs- und Wartungsphase sichergestellt.

Die Software Ecoreach gestattet die Konfiguration der Geräte vom Typ Masterpact MTZ über:

- Steuer- und Auslösegerät Micrologic X
- Kommunikationsschnittstellenmodule: IFE-, EIFE- und IFM-Schnittstelle
- E/A-Anwendungsmodule
- M2C-Ausgangsmodul

Weitere Informationen finden Sie unter *Ecoreach Online Help*.

Die Software Ecoreach ist unter [www.schneider-electric.de](http://www.schneider-electric.de) erhältlich.

### Leistungsmerkmale

Die Software Ecoreach ermöglicht die Durchführung folgender Aktionen für die unterstützten Geräte und Module:

- Erstellen von Projekten durch Geräteerfassung
- Speichern des Projekts in der Ecoreach-Cloud für Referenzzwecke
- Hochladen von Einstellungen in das Gerät und Herunterladen von Einstellungen aus dem Gerät
- Vergleich der Einstellungen von Projekt und Gerät
- Sichere Durchführung von Steueraktionen
- Erstellung und Ausdruck von Berichten zu den Geräteeinstellungen
- Durchführung einer Prüfung der Kommunikationsverdrahtung des gesamten Projekts sowie Erstellung und Ausdruck eines Prüfberichts
- Grafische Darstellung der Kommunikationsarchitektur zwischen den Geräten
- Darstellung von Messungen, Protokollen und Wartungsinformationen
- Export der Wellenformerfassung bei Auslöseereignis (WFC)
- Darstellung des Status von Gerät und E/A-Modul
- Anzeige der Alarmdetails
- Kauf, Installation, Deinstallation oder Wiederherstellung von digitalen Modulen
- Prüfung des Kompatibilitätsstatus der Systemfirmware
- Aktualisierung auf die neueste Gerätefirmware
- Prüfen der Zwangsauslösung und der automatischen Auslösekennlinie
- Registrierung von Zubehör für Masterpact MTZ